## Darstellung und Bewertung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden

## Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange fand in der Zeit vom 12.03. bis zum 15.04.2010 statt. Zusätzlich fand ein Termin am 24.03.2010 im Stadthaus statt. Folgende abwägungsrelevanten Stellungnahmen wurden eingereicht.

| Verfasser                                                                                                                  | Wesentliche Inhalte                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Bemerkungen                                                                              |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------|
| Bezirksregierung<br>Düsseldorf Dez. 22.5<br>Kampfmittelbeseiti-<br>gungsdienst (KBD) /<br>Luftbildauswertung<br>23.04.2010 | <ul> <li>Die Auswertung war teilweise nicht möglich, die Existenz von Kampfmitteln kann nicht gänzlich ausgeschlossen werden.</li> <li>Im nicht ausgewerteten Bereich sind die Erdarbeiten mit entsprechender Vorsicht auszuführen. Es werden Empfehlungen zu den Erdarbeiten gegeben.</li> <li>Generell sind Bauarbeiten einzustellen und die zuständigen Behörden zu informieren, sofern Kampfmitteln gefunden werden.</li> <li>Bei zusätzlichen Erdarbeiten mit erheblichen mechanischen Belastungen wird eine Sicherheitsdetektion empfohlen. Vorgehensweise ist dem Merkblatt zu entnehmen.</li> </ul> | Im Bebauungs- plan wurde ein Hinweis auf die Existenz von Kampfmitteln aufgenommen.      |
| Rheinische Netzge-<br>sellschaft<br>14.04.2010                                                                             | <ul> <li>Das Plangebiet kann aus den vorhandenen Leitungen der RheinEnergie im Umfeld mit Gas, Wasser und Strom versorgt werden.</li> <li>Die bestehende Trafostation ist als Versorgungsfläche festzusetzen.</li> <li>Die Stadtbahntrasse der Linie 3 und 18 liegt in ca. 50 m Luftlinienentfernung zum Plangebiet. Bei der schalltechnischen Untersuchung sind die Lärmemissionen zu berücksichtigen.</li> </ul>                                                                                                                                                                                          | <ul> <li>Den Anregungen<br/>wurde gefolgt.</li> </ul>                                    |
| Stadtentwässe-<br>rungsbetriebe Köln,<br>AöR<br>23.03.2010                                                                 | <ul> <li>Die Entwässerung des Plangebietes hat an den<br/>öffentlichen Kanal DN 600 in der Kochwiesenstra-<br/>ße oder DN 600 in der Burgwiesenstraße zu erfol-<br/>gen.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.                                               |
| AWB Köln GmbH & Co. KG 17.03.2010                                                                                          | <ul> <li>Es wird auf die Einhaltung der Abmessung der<br/>Straßen für die Befahrbarkeit mit 3-achsigen Müll-<br/>fahrzeugen hingewiesen.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <ul> <li>Der Hinweis wird<br/>zur Kenntnis ge-<br/>nommen und be-<br/>achtet.</li> </ul> |

## Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange fand in der Zeit vom 20.07.2012 bis 24.08.2012 statt. Folgende abwägungsrelevanten Stellungnahmen wurden eingereicht.

| Verfasser                             | Wesentliche Inhalte                                                                                                                                     | Bemerkungen                                          |
|---------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| AWB Köln GmbH &<br>Co. KG<br>22.08.12 | <ul> <li>Es wird auf die Einhaltung der<br/>Abmessung der Straßen für die<br/>Befahrbarkeit mit 3-achsigen Müll-<br/>fahrzeugen hingewiesen.</li> </ul> | Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen und beachtet. |

| Verfasser                                                 | Wesentliche Inhalte                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Bemerkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IHK Köln<br>13.08.12                                      | <ul> <li>Der Unternehmensstandort eines<br/>Mietmöbel Handel sei überplant.</li> <li>Mit dem gewählten Bestandsschutz sei man nicht einverstanden, weil keine Entwicklungsmöglichkeiten gegeben seien. Die Festsetzungen kämen einer Verdrängung nahe.</li> </ul>                                                                                                                                               | <ul> <li>Die Aussagen der IHK sind nicht<br/>richtig, weil Erweiterungen, Ände-<br/>rungen und Erneuerungen, soweit<br/>sie unter Berücksichtigung des<br/>Einsatzes neuer Technologien er-<br/>folgen nur zum selben Nutzungs-<br/>zweck ausnahmsweise zulässig<br/>sind. Eine entsprechende Fest-<br/>setzung ist auf dem Bebauungs-<br/>plan.</li> </ul> |
| Deutsche Telekom<br>14.08.12                              | <ul> <li>Keine Einwände</li> <li>Hinweise: Innerhalb des Plangebietes müssen neue Telekommunikationsanlagen gelegt werden.</li> <li>Zur Versorgung mit Telekommunikationsanschlüssen ist die Baumaßnahme mind. 6 Monate vor Beginn zu melden.</li> </ul>                                                                                                                                                        | Hinweise werden zur Kenntnis genommen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Landwirtschafts-<br>kammer NRW<br>22.08.12                | <ul> <li>keine grundsätzlichen Bedenken</li> <li>Es wird auf die Einbeziehung flächensparender Kompensationsmöglichkeiten hingewiesen.</li> <li>Die Bestrebung für eine sozialverträgliche Umsetzung der Planung für die Landwirte wird begrüßt.</li> </ul>                                                                                                                                                     | Hinweise werden zur Kenntnis genommen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Polizeipräsidium<br>Köln<br>KK KP/O<br>27.07.2012         | Es werden Hinweise auf Kriminal-<br>prävention gegeben.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Hinweise werden zur Kenntnis genommen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Stadtentwässe-<br>rungs-betriebe Köln,<br>AöR<br>26.07.12 | <ul> <li>keine grundsätzlichen Bedenken</li> <li>Die Entwässerung des Plangebietes hat an den öffentlichen Kanal DN 600 in der Kochwiesenstraße oder DN 600 in der Burgwiesenstraße zu erfolgen.</li> <li>Es wird ein Hinweis gemacht, dass in Zukunft vermehrt Starkregenereignisse auftreten werden.</li> <li>Die Kanalerschließungskosten werden für den Neubaubereich ca. 600.000 Euro betragen.</li> </ul> | Hinweise werden zur Kenntnis genommen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Stadtwerke Köln<br>GmbH<br>23.08.12                       | <ul> <li>keine Bedenken</li> <li>Das Plangebiet kann aus den vorhandenen Leitungen der Rhein-Energie im Umfeld mit Gas, Wasser und Strom versorgt werden.</li> <li>Die Stadtbahntrasse der Linie 3 und 18 liegt in der Nähe zum Plangebiet. Es müssen ausreichende Vorkehrungen zum Schutz vor den Emissionen getroffen werden.</li> </ul>                                                                      | <ul> <li>Hinweise werden zur Kenntnis genommen</li> <li>Die Emissionen der Stadtbahn sind berücksichtigt worden.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                 |